

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



AUF EIN WORT

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Am 9. Juni 2021 folgten die beiden Künstler François Maher Presley und Ekkehart Stark meiner Einladung nach Lommatzsch. François Maher Presley ist der Stifter, der 'François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur', vor allem aber ist er Schriftsteller, Fotograf, Mäzen und äußerst kreativ. Bisher war die Stiftung insbesondere in Mittelsachen aktiv. Neben der Förderung von Kunst und Kultur fühlt sich der Stifter besonders dem Gedenken an die Verbrechen des deutschen Nationalsozialismus verpflichtet. Daher fördert die Stiftung Aktivitäten, die in Zusammenhang stehen mit dem Kennenlernen des Staates Israel und dessen Geschichte sowie Aufklärung betreiben über historisch belegte Umstände des deutschen Faschismus. Vom 3.-20. September realisiert die Stiftung erstmals in Lommatzsch ein solches Projekt: die Ausstellung „Gegen das Vergessen“ in der St. Wenzelkirche. Ich lade Sie heute schon dazu ein und hoffe auf viele Besucher.

Mit F.M. Presley und E. Stark tauschte ich mich an diesem Nachmittag in Lommatzsch über zukünftige Möglichkeiten der Zusammenarbeit aus. So fördert die Stiftung auch Schulpartnerschaften, Publikationen, Ausstellungen sowie Kunst- und Literaturprojekte. An unserem Treffen nahm auch Dirk Wurzel, ein Redakteur der ‚Döbeler Allgemeinen Zeitung‘, teil. Seinen Artikel dürfen wir hier veröffentlichen. Ich freue mich, dass wir sehr schnell umsetzbare Ideen für die weitere Zusammenarbeit gefunden haben. Wichtig ist mir, unsere Heimatstadt mit ihren Ortsteilen und die Kulturlandschaft der Lommatzscher Pflege bekannter zu machen. Kunst und Kultur ist Bildung! Über Projekte mit Bezug zu unserer schönen Kulturlandschaft, zur Historie, wie auch

zur Gegenwart fördern wir die Identifikation und die Bindung an unsere „Sächsische Toskana“. Ich bin mir sicher, wir werden schon bald erst Ergebnisse präsentieren können.

Ihre Anita Maaß



Im Terence-Hill-Museum-Lommatzsch: Dr. Anita Maaß (FDP, Bürgermeisterin, v.l.), François Maher Presley und Ekkehart Stark. FOTO: DIRK WURZEL

Quelle: LVZ, 12./13.06.2021

Aus Kriebethal in die Terence-Hill-Stadt

Für Ekkehart Stark ist die Lommatzscher Pflege die „Sächsische Toskana“. Die will er nun malen – für einen Kalender der Presley-Stiftung.

Von Dirk Wurzel

Waldheim/Kriebethal/Lommatzsch. Sechs Stunden Fahrt sind es von Lommatzsch nach Waldheim – wenn man die Postkutsche nimmt. Diese Zeitangabe steht auf der restaurierten historischen Postmeilensäule auf dem Lommatzscher Markt.

François Maher Presley und Ekkehart Stark waren neulich aber deutlich schneller in Lommatzsch. Sie kamen von Waldheim und Kriebethal mit dem Auto rüber. Und ließen sich von Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß (FDP) ein Museum zeigen, in dem es viele Exponate gibt, die an Filme erinnern, die in der späten Postkutschenzeit spielen. Allerdings nicht hier, sondern in Nordamerikas Westen. Filme, in denen ein Italiener die Hauptrolle hatte, der aus Lommatzsch stammt: Mario Girotti, besser bekannt als Terence Hill.

„Wir haben unser Museum zur Stadtgeschichte mit Terence Hill zusammengelegt. Er hat für uns überregionale Bedeutung“, erläuterte die Bürgermeisterin. Und so stehen im Museum am Lommatzsch-Markt Filmrequisiten, wie der rotierende Boxer aus „Mein Name

ist Nobody“, zwischen Exponaten zur Stadtgeschichte. Wie zum Beispiel zur Glasindustrie, die wiederum mit Terence Hill zu tun hat. „Das sind auch Terence Hills familiäre Wurzeln. Sein Urgroßvater Carl Menzel gründete hier eine Glasfabrik. Die Enkelin von Carl Menzel ist Terence Hills Mutter“, erläutert Dr. Maaß, die als promovierte Historikerin auch eine hervorragende Museumsführerin wäre. Neben vielen Filmplakaten findet der Besucher des Lommatzsch-er Terence-Hill-Stadtmuseums auch eine zeitgenössisch eingerichtete Küche der 1930er/40er Jahre vor. Ein Audioguide erläutert den Besuchern die Exponate.

Für Terence Hill interessieren sich die Menschen in ganz Deutschland. Aber Lommatzsch ist mehr als das. Die Landschaft, Lommatzsch-er Pflege genannt, gilt als sächsische Toskana. Ekkehart Stark liebt italienische Landschaften. „Die Lommatzsch-er Pflege hat ein südliches Flair“, sagt er und vergleicht die Zypressen mit den Pappelhainen, die entlang der Felder in der Pflege stehen – eine der fruchtbarsten Regionen Deutschlands, weswegen der Wald im Laufe der Zeit dem Ackerbau gewichen ist.

Terence Hill hat für uns überregionale Bedeutung.

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch im Landkreis Meißen.

Ekkehart Stark, der frühere Chefdesigner von Florena, ist verstärkt als Maler aktiv, seitdem er im Ruhestand ist. Er arbeitet zudem eng mit der François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur zusammen. Hat zum Beispiel Aquarelle für Kalender gemalt und Winterbilder für Postkarten beigesteuert, die zu schade fürs Versenden sind.

So reiste der Kriebethaler Maler gemeinsam mit François Maher Presley nach Lommatzsch, um der Bürgermeisterin Hilfe beim Marketing für die sächsische Toskana anzubieten, deren Zentrum Lommatzsch ist. Weshalb nicht einen Kalender mit Aquarellen herausgeben, die typische Motive dieser Kultur-Landschaft zeigen? Oder Kunst im öffentlichen Raum organisieren, beispielsweise mit einem Skulpturenpark? Bei der Bürgermeisterin stießen diese Ideen auf offene Ohren. „Kunst im öffentlichen Raum – das ist, was ich will.“

Zu Lommatzsch-er Pflege gehört übrigens auch der nordöstliche Zipfel des Altlandkreises Döbeln um Ostrau, Zschaitz-Ottewig und Mochau. Sie reicht somit bis vor die Haustüren Döbelns und Waldheims.



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ausgabe 12
25. Juni 2021

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proitz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Stadtratsitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zur am **Mittwoch, dem 30. Juni 2021, um 18:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch** stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Ehrung ehrenamtlich tätiger Bürger der Stadt Lommatzsch
6. Ehrung der Feuerwehrkameraden
7. Beschluss zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planfeststellung für das Bauvorhaben „S85 Ausbau südlich Lommatzsch, 3. BA, 1. Abschnitt“
8. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB - Neubau Doppelcarport, Gemarkung

- Petzschwitz, Flurstück 178/5
9. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB - Anbau einer Terrassenüberdachung im Erdgeschoss, Gemarkung Jessen, Flurstück 19
 10. Vergabe der Planungsleistungen zur Sanierung/Umbau des Bürgerhaus Wachnitz Nr. 18 in 01623 Lommatzsch - Gebäudeplanung Leistungsphasen 3 und 4
 11. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 652/2021 vom 07.06.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 504 i
 12. Entscheidung über die Annahme von Spenden
 13. Allgemeines/Informationen
 14. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2021 folgende Beschlüsse:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB - hier: Voranfrage Neubau von 3 bis 4 Einfamilienhäusern, Gemarkung Paltzchen, Flurstück 85/1
Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genannter Bauvoranfrage.
Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12
Beschluss-Nr. 275-36/2021

Vergabe der Bauleistung „Garten- und Landschaftsbauarbeiten zur Instandsetzung der Grabstätten jüdischer KZ-Häftlinge auf dem Ev.-Luth. Friedhof im Ortsteil Dörschnitz der Stadt Lommatzsch“
Der Stadtrat beschloss, den Zuschlag für oben genannte Bauleistungen an die Fa. Die Gartenzwerge, Garten- und Landschaftsbau GmbH Sachsen aus Waldheim zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12
Beschluss-Nr. 276-36/2021

Vergabe Bauleistungen „Umbau Altstadtensemble Frauenstraße 4 – 6 zum Verwaltungsdepot“, Los 04 – Fenster und Außen-

/Innentüren

Der Stadtrat beschloss, den Zuschlag für oben genannte Bauleistungen an die Fa. Tischlerei Kahnt GmbH aus Dörschnitz zu erteilen.
Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 2
Beschluss-Nr. 277-36/2021

Beschluss zum Nutzungsvertrag LSV

Vertrag zur Nutzung der Sportanlagen am Keppritzbach I
Der Stadtrat beschloss die Neufassung des Nutzungsvertrages für die Sportanlagen am Keppritzbach I.
Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12
Beschluss-Nr. 278-36/2021

Beschluss zum Nutzungsvertrag LSV

Vertrag zur Nutzung der Sportanlagen am Keppritzbach II
Der Stadtrat beschloss die Neufassung des Nutzungsvertrages für die Sportanlagen am Keppritzbach II.
Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12
Beschluss-Nr. 279-36/2021

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschluss zum Verkauf des Flurstückes 7 der Gemarkung Striegnitz

Der Stadtrat beschloss, das Flurstück 7 der Gemarkung Striegnitz an die SaXXonia GmbH zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss-Nr. 280-36/2021

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Flurstück 688 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 688 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auszustellen. Der Stadtrat erklärte, dass ein gesetzliches Vorkaufsrecht für das Flurstück 688 der Gemarkung Lommatzsch gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) nicht besteht.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss-Nr. 281-36/2021

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Flurstück 367 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 367 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) und gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss-Nr. 283-36/2021

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Flurstück 87/6 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 87/6 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auszustellen. Der Stadtrat erklärte, dass ein gesetzliches Vorkaufsrecht für das Flurstück 87/6 der Gemarkung Lommatzsch gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) nicht besteht.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss-Nr. 284-36/2021

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Flurstück 47 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 47 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) und gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss-Nr. 285-36/2021

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschloss, die Geldspende in Höhe von 138,99 € anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss-Nr. 286-36/2021

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Schließung Bürgeramt am 28. Juni 2021

Aufgrund einer Schulung sind das Standesamt und das Meldeamt Lommatzsch am Montag, dem 28. Juni 2021 telefonisch sowie für den Besucherverkehr nicht erreichbar. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgeramt

Aktuelle Mitteilung zum Besucherverkehr im Bürgeramt

Die Bearbeitung der Anliegen im Bürgerbüro erfolgt weiterhin mit vorheriger Terminvereinbarung.

Termine können jeweils: mittwochs und freitags in der Zeit von 8:00 Uhr-11.30 Uhr

■ für das Standesamt unter Telefon 54023 oder per E-Mail standesamt@lommatzsch.de

■ für das Meldeamt unter Telefon 54022 oder per E-Mail meldeamt@lommatzsch.de

vereinbart werden.

Unser Lommatzscher Wochenmarkt

01.07.2021

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Smigielski	Obst, Gemüse
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltswaren

08.07.2021

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Smigielski	Obst, Gemüse
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche

Änderungen vorbehalten!
Ihre Marktverantwortlichen
Frau Müller, Frau Klose



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne schriftliche Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten. Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

- Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen.
Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

.....
Adresse

.....
Datum, Unterschrift
(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)

■ Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin

Aufgrund der gegenwärtigen Situation erfolgt bis auf Weiteres keine persönliche Gratulation der Bürgermeisterin zum 80., 85., 90. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu den Ehejubiläen. Nach Abklingen der Corona-Krise gratuliert die Bürgermeisterin wieder gern persönlich.

Ihre Stadtverwaltung
Bürgerbüro

■ Badbus auch in 2021 unterwegs

Bereits das dritte Jahr in Folge, fährt der Badbus Kinder und Senioren kostenfrei nach Riesa ins Freibad Weida.



Los geht es am Montag den 26.07, von da ab verkehrt der Bus immer montags und mittwochs zu den angegebenen Zeiten und nur bei schönem Wetter.

Wir freuen uns wieder über eine rege Nutzung, wie in den letzten Jahren.

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Maaß
Tel.: 035241-54041 oder per
Mail buergermeister@lommatzsch.de

Fahrplan Badbus:

Termine	Hinfahrt	Rückfahrt
26.07.2021	09:30 Uhr	15:30 Uhr
28.07.2021	09:30 Uhr	15:00 Uhr
02.08.2021	09:30 Uhr	15:30 Uhr
04.08.2021	09:30 Uhr	15:00 Uhr
09.08.2021	09:30 Uhr	15:30 Uhr
11.08.2021	09:30 Uhr	15:00 Uhr
16.08.2021	09:30 Uhr	15:30 Uhr
18.08.2021	09:30 Uhr	15:00 Uhr
23.08.2021	09:30 Uhr	15:30 Uhr
25.08.2021	09:30 Uhr	15:00 Uhr
30.08.2021	09:30 Uhr	15:30 Uhr
01.09.2021	09:30 Uhr	15:00 Uhr



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG



■ Verabschiedung Dietmar Heimann

Am 18. Juni 2021 verabschiedeten wir unseren Bauhofmitarbeiter Dietmar Heimann nach 33 Dienstjahren bei der Stadtverwaltung Lommatzsch in seinen wohlverdienten Ruhestand. Dietmar Heimann begann 1988 als Sportplatzwart bei der Stadt Lommatzsch. Viele Lommatzcher kennen ihn aber vor allem als Bademeister. Nach der Neueröffnung des Freibades 1993 pflegte er in den Sommermonaten die Anlage und war Rettungsschwimmer. Im Winter übernahm er Tätigkeiten im Bauhof, insbesondere den Winterdienst mit dem Multicar. Nach der Schließung des Bades wechselte er vollständig in den Bauhof. Die Straßenrandmähd gehörte dann zu seinen Schwerpunkten, außerdem war er unser „Holzwürmchen“, übernahm die Holzwerkstatt und führte unzählige Reparaturen durch. Im Jahr 2018 bis zu seinem Ausscheiden kümmerte er sich als Hausmeister um die Belange von Grundschule, Hort und Rathaus. Wir danken Herrn Dietmar Heimann für die geleistete Arbeit zum Wohle der Stadt Lommatzsch. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Freude und Zufriedenheit.

Dr. Anita Maaß
im Namen der Stadtverwaltung und des Bauhofes

NEUES VON DER FEUERWEHR

■ Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren

- **Feuerwehr Lommatzsch:**
Donnerstag, 08.07.2021, 17:30 Uhr:
Gerätehaus – Technische Hilfeleistung
- **Feuerwehr Striegnitz:**
Donnerstag, 09.07.2021, 18:00 Uhr:
Gerätehaus – Mittel und Kräfte im Einsatz
- **Feuerwehr Wachnitz:**
Donnerstag, 08.07.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Fahrerausbildung
- **Feuerwehr Neckanitz:**
Freitag, 25.06.2021, 17:00 Uhr:
Gerätehaus – Dienst Jugendfeuerwehr
Donnerstag, 08.07.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Dienstsport
- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**
Freitag, 25.06.2021, 17:00 Uhr:
Gerätehaus – Dienst mit FFW Neckanitz
Freitag, 09.07.2021; 17:00 Uhr
Gerätehaus – Technische Hilfeleistung



■ Einsatz 27-2021 – Alarmierung Brandmeldeanlage

Am Montagmorgen, 07.06.2021 um 04:54 Uhr wurden die Kameraden der FW Lommatzsch durch Sirene und FME zum Schloss Schleinitz alarmiert. Die Brandmeldeanlage hatte ausgelöst. Unmittelbar vor dem Ausrücken des ersten Fahrzeuges aus dem Gerätehaus kam für Lommatzsch über Funk die „Entwarnung“. Die Leitstelle informierte die Kameraden, dass durch das wiederholte Auslösen der BMA die Alarmierung der Feuerwehren doppelt erfolgte – die Kameraden der Ortsfeuerwehr Leuben-Schleinitz und anderer Wehren waren schon vor Ort. Die Lommatzcher konnten somit den Einsatz beenden bevor er richtig begann.

■ Einsatz 28-2021 – Ölspur

Die nächste Alarmierung der Lommatzscher Kameraden erfolgte am Freitag, 11.06.2021 um 18:40 Uhr. Gemeldet wurde eine große Ölspur an der Tankstelle Meißener Straße. Vor Ort angekommen, stellte sich die Situation folgendermaßen dar: Ein Traktor mit einem mobilen Tankbehälter hatte diesen an der Tankstelle befüllt und der Behälter ist übergelaufen. Somit sind einige Liter Diesel übergelaufen und sammelten sich am Boden im Tankstellenbereich. Mit einem Sack Bindemittel wurde der Diesel gebunden und anschließend reinigten die Kameraden den Bereich. Im Anschluss konnte der Einsatz beendet werden. [MH]

www.feuerwehr-lommatzsch.de
Rufen Sie immer im Notfall die 112!
Denken Sie an die 5 W-Fragen!

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0.

In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Hereinspaziert zum Kindertag!



Am Dienstag, dem 1. Juni hieß es „Hereinspaziert zum Kindertag“ für alle Kinder in der Raubaer Straße. Unsere großen Vorschüler feierten den Kindertag mit einer „Reise um die Welt“.

Nach einem leckeren Kindertagsfrühstück gab es allerlei Überraschungen für die Kinder, sogar der Kasper war zu Besuch und suchte mit den Kindern das Geschenk der Prinzessin. Oma Petra überraschte die Bienchenkinder mit einem tollen Eisgutschein, vielen Dank dafür! Im Kindergartenbereich feierten wir bei herrlichem Sonnenschein alle gemeinsam im Garten, wo ganz viele tolle Stationen aufgebaut waren. Es gab eine Fahrradstrecke im Innenhof, eine Hopsestrecke und ein Bienenkegeln.

Mit Schubkarren wurde um die Wette gelaufen, der Besen musste den Ball ins Ziel

kehren und wir warfen gekonnt mit Ballons durch Reifen. Die Kinder meisterten alle Wettkämpfe und feuerten sich gegenseitig an.

Mit zwei Schwungtüchern wurden riesige Wellen erzeugt und viele Spiele gemacht, auch hier war Geschicklichkeit gefragt – denn der Ball wollte auf dem Schwungtuch nicht immer dahin rollen, wo ihn die Kinder gern hinhaben wollten. Besser klappte dann das Dosenwerfen.

Die Kinderaugen leuchteten an der Seifenblasenstation. Es wurden unzählige riesige Seifenblasen auf die Reise geschickt. Aber auch bei unseren Krippenkindern gingen viele kleine Seifenblasen auf die Reise, wobei das Fangen der Blasen am meisten Spaß machte.

Aber auch hier war Geschicklichkeit und Mut gefragt, wer traut sich durch den

Kriechtunnel und wer meistert den Hindernisparcour. Es wurden Bälle gesammelt, gespielt, gesungen und getanzt und ganz viel gelacht.

Ein leckeres Eis ließ den Kindertag dann ausklingen und sorgte für herrliche Abkühlung. Vielen Dank an die Omi von Julius, die uns mit ganz viel Eis versorgte.

Es war ein rundum gelungener Tag und die Kinder träumten bestimmt alle noch beim Mittagschlaf von dem aufregenden Vormittag....

Vielen Dank für die liebevolle Organisation des Tages!

Dörthe Braune

ENDE AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT
DER STADT LOMMATZSCH

Neue Folge | 8. Jg. | Nr. 12 | 25. Juni 2021

LOMMATZSCHER ANZEIGER



INFORMATIONEN

Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

■ Bereich Lommatzsch/Nossen

26./27.06 Praxis G. Knorr, Meißen, Neugasse 36
03 52 1/ 45 20 64

03./04.07 Dr. F. Bosch, Meißen, Bergstr. 8a
03 52 1/ 73 30 01

10./11.07 Dr. F. Herrmann, Weinböhlen, Dresdner Str. 23
03 52 43/ 32 00 1

17./18.07 Dr. D. Ripberger, Meißen, Neumarkt 7
03 52 1/ 45 77 62

■ Entsorgungstermine Juli 2021 für Rest- und Bioabfall, Blaue Tonne und Gelbe Tonne

■ Stadt und Ortsteile

Restabfall 01.07, 15.07 und 29.07
Bioabfall 02.07, 09.07, 16.07, 23.07. und 30.07
Blaue Tonne 01.07 und 29.07
Gelbe Tonne 12.07 und 26.07

■ Vierradbehälter (wöchentlich)

Restabfall Dienstag
Blaue Tonne Montag

FREIZEIT UND VEREINE

■ Modellbahnausstellung in Großkagen

Die Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meißen e. V. lädt anlässlich ihres 70-jährigen Jubiläums vom 16.07. bis 18.07.2021 zur Modellbahnausstellung nach Großkagen ein. Die Ausstellung auf dem Vereinsgelände ist am Freitag von 12.00 bis 18.00 Uhr, am Sonnabend von 10.00 bis 18.00 Uhr sowie am Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 3,00 €, für Kinder 1,50 € und für Familien (2 Erw. + 2 Ki.) 7,00 €. Die benachbarte Freiwillige Feuerwehr Großkagen öffnet wieder ihr Gerätehaus für Besichtigungen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt; bei den Modelleisenbahnern gibt es Herzhaftes und bei der Feuerwehr Kaffee und Kuchen.

Auf der großen HO-Anlage verkehren viele vorbildgerecht zusammengestellte Züge, und zahlreiche liebevoll und detailliert gestaltete Szenen erzählen die kleinen Geschichten des Alltags: Feuerwehrübung in der Chemiefabrik, geschäftiges Treiben auf dem Bauhof oder die funktionierende Müllabfuhr. Außerdem warten viele Knopfdruckaktionen wie der große Feuerwehreinsatz auf die Besucher.

Bitte beachten Sie die ab 01.07.2021 geltenden Corona- und Hygieneregeln für unsere Ausstellung, über die wir Sie auch unter www.agmeissen.de rechtzeitig informieren.



Digitale-Dörfer-Sachsen Online-Veranstaltung

■ Zukunft Landleben – Interkommunaler Austausch zwischen den Digitalen Dörfern Sachsen und Rheinland- Pfalz am 13. Juli 2021, 18.00 Uhr

■ Programmpunkte:

- Grußwort: Thomas Schmidt, Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung (vsl. per Videobotschaft)
- Impuls 1: Steffen Antweiler, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Göllheim
- Impuls 2: Markus Göldner, Regionalentwicklung Lommatzsch-Pflege
- Vortrag „Die Digitalen Dörfer in Rheinland-Pfalz“, Sarah Brühl, Julia Maurer, Marie-Luise Selzer
- Diskussion



■ Weitere Informationen unter:

www.digitale-doefer-sachsen.de/aktuelles

Anmeldung: Wir bitten wir um eine kurze Anmeldung per E-Mail an: info@digitale-doefer-sachsen.de

FREIZEIT UND VEREINE

Leuchtreklame-Kasten am Vereinszimmer der SSV Handballer in Lommatzsch

Die Idee zu dieser Maßnahme am Vereinszimmer auf der Döbeler Straße, hatte der kürzlich verstorbene, verdienst-



volle Handball- Sportfreund, Peter Kusch.

Die Sache in die Hand nahmen Jochen Heuert und Horst Hölzen, welche bekanntlich auch Macher des Vereinszimmers sind.

Die ehemalige Lommatzscher Handballerin Kathrin Schlender geb. Schulz, gestaltete bzw. fertigte die neue Folie und mit ihrer Mutter Bärbel Schulz, auch eine ehemalige SSV- Spielerin wurde das ganze am Leuchtkasten plaziert.

Sven Bieber vom Mediacenter kümmerte sich um eine moderne Beleuchtung und Renè Schulz, von der gleichnamigen Firma sorgte für die Montageplattform. Einen ganz besonderen Dank vom Verein geht an Andreas Richter, der die Maßnahme tatkräftig unterstützte.

Sonnabend den 19. Juni ging das von statten und dient nun auch als beleuchtete Werbebotschaft für den Lommatzscher Handball.

GS



LOMMATZSCHER PFLEGE
Wo Werte wachsen.

VERANSTALTUNGSTIPPS
WAS - WANN - WO
www.lommatzscher-pflege.de

<p>28.06.2021 Terence Hill Museum geöffnet >></p> <p>Weiterlesen ...</p>	<p>03.07.2021 Sommermarkt in Staucha >></p> <p>hochwertige Produkte von regionalen Erzeugern</p> <p>Weiterlesen ...</p>
<p>25.07.2021 Konzert Zwischen den Saiten Schlosskirche Jahnishausen >></p> <p>Weiterlesen ...</p>	<p>29.06.2021 Sommeraktionstag "Fußspurenparcours" Tierpark Hebelei >></p> <p>Weiterlesen ...</p>

Kostenfrei eintragen lassen und jederzeit informieren!

Neue Einträge einfach per Mail an:
info@lommatzscher-pflege.de

**Büro für Regionalentwicklung
LEADER-Gebiet Lommatzscher Pflege**
Nossener Str. 3/5 | 01623 Lommatzsch

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers:

1. Juli 2021 • Erscheinungstermin: 9. Juli 2021

FREIZEIT UND VEREINE

Pfadfinder Stadtrallye in Lommatzsch



Am Sonntag den 20. Juni veranstaltete die Pfadfindergruppe einen Postenlauf durch Lommatzsch. An neun Stationen konnten Jung und Alt die Pfadfinderei hautnah erleben und viel Spaß haben. Eingeladen waren Kinder, Jugendlichen, ihre Familien und interessierte Menschen aus Lommatzsch und Umgebung von 10 bis 16 Uhr zu einer Stadtrallye in Lommatzsch.

Dabei konnten ganz unterschiedliche Dinge an verschiedenen Stationen selbst ausprobiert werden und es war Wissenswertes über die Pfadfinder und dem neuen Verein in Lommatzsch zu erfahren. Am Ende der Rallye gibt es die Möglichkeit, mit den Akteuren und anderen Pfadfindern ins Gespräch zu kommen.

Startpunkt war der Marktplatz vor dem Rathaus. Dort erhielten die Teilnehmer alle Informationen zu den Stationen und konnten dann ganz individuell die Route ablaufen.

Aufgrund der aktuellen Lage wurden alle gebeten, im Interesse aller Beteiligten, die Stadtrallye entsprechend der zu diesem Zeitpunkt geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu absolvieren, sowie einen Mund-Nasen-Schutz bei sich zu haben.

Da dieser Sonntag nun grade einer der wärmsten des Monats war, haben sicher einige ihre Planung geändert und viell. doch lieber eine Badegelegenheit gesucht.

Trotz allem, im September wird es in Lommatzsch wieder so ein, sicher größeres Event geben, bei hoffentlich erträglicheren Wetter.

Pfadfinden

Die Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegung unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen. Dies gelingt spielerisch und im Austausch miteinander.

Sie vermitteln wichtige Werte des friedlichen und respektvollen Miteinanders. Sie sind religiös und politisch unabhängig und stehen Kindern und Jugendlichen aller Nationalitäten und Glaubensrichtungen offen. Jungen und Mädchen können gemeinsam Abenteuer in der Natur erleben. Dabei entstehen Freundschaften, die ein Leben lang Bestand haben und über Grenzen hinaus gehen.

FREIZEIT UND VEREINE

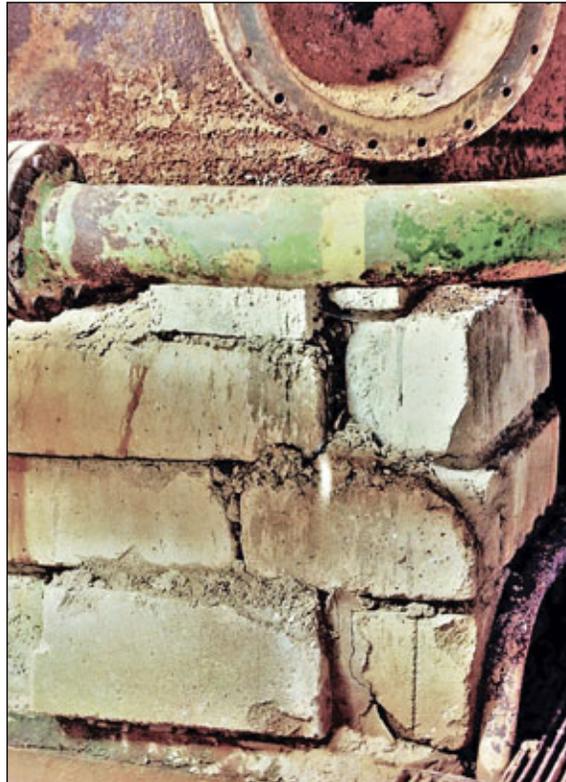


GESCHICHTE

Lommatzcher Geschichte(n)

Das Wasserwerk Lommatzsch, Teil 21 - Die Filteranlage (6), Der Filter 1

Im Lauf der Jahre wurde, abgesehen vom schier unendlichen Arbeits- und Materialaufwand, welcher zunehmend erforderlich war, um die Filteranlage in Betrieb zu halten, die Anlage in steigendem Maße zur Gefahr für die Gesundheit und das Leben der in der Filterhalle tätigen Mitarbeiter. Nachfolgend sollen hier Ereignisse beschrieben werden, die das verdeutlichen. Besonders die Filter 1 und 3 waren diesbezüglich mit ernststen Havarien negative Beispiele. Also, der Filter 1: Bereits 1978 wurde beim Abschlag am Schluss der Filterspülung festgestellt, dass sich Filterkies unter dem Düsenboden, also im Trinkwasserbereich des Kessels befand. Der Filter musste außer Betrieb bleiben und die 17 Tonnen Kies aus dem Kessel entfernt werden, um den Schaden am Düsenboden zu finden. Es erwies sich, dass eine Schweißnaht des Stahlbodens teilweise gerissen war, der Boden sich zum Teil gesenkt hatte, sowie einige Filterdüsen zerbrochen waren. Zur Reparatur erhielt das Wasserwerk Hilfe vom damaligen VEB "Dämpferbau" Lommatzsch. Die Fachleute brachten ihren eigenen Schweiß-Umformer mit (das Wasserwerk hatte einen Schweiß-Trafo, der sich für den Zweck nicht so gut eignete), schweißten den Riss zu und setzten zusätzliche Stützen zwischen dem Düsenboden und dem Kesselboden ein. Die Arbeiten waren in dem engen Zwischenraum, liegend im nassen Eisenschlamm unter klaustrophobischen Zwangshaltungen, schlechter Beleuchtung und schlechter Luft (die zu schweißenden Bereiche wurden vorher mit dem Propan-Brenner getrocknet), eine kaum vorstellbare Schinderei. Wie wir später noch erfahren werden, wurde die Hilfe der Kollegen des "Dämpferbau" noch mehrmals erforderlich. Aus dem Kessel geräumt und wieder eingebracht, wurde der Filterkies mittels zweier Förderbänder - ein Provisorium, obwohl bereits eine Rohrleitung vom Hof bis



in die Filterhalle führte, um den Kies auf einfachere Art mit Wasser in den Kessel zu spülen - aber es fehlte der zugehörige Injektor.

Am 22. Mai 1985 entstand der einzige Lochschaden an einem Kessel außerhalb einer Schweißnaht, am äußeren Rand der oberen Kalotte, des "Deckels" des Filters 1, am kleinen Biegeradius, einem herstellungsbedingt ohnehin etwas geschwächten Bereich. Um den Lochschaden zu verschließen und dass Material etwas zu verstärken, wurde über diese Region des Kessels ein "Teppich" aus nebeneinanderliegenden Schweißnähten gelegt, obwohl diese Verfahrensweise unter den örtlichen Bedingungen auch Nachteile hat, wie wir bald erfahren werden. Etwa um die gleiche Zeit sah ich eines Tages bei genauerer Betrachtung einer kleinen feuchten Stelle an der Schweißnaht, mittels welcher der rechte vordere Fuß des Filters 1 am Kessel befestigt war, äußerst beunruhigt, dass das geschwächte Material des Kesselbodens langsam nachgab und er sich rings um den Fuß nach Innen bog.

Man bedenke, dass der Blechboden eines solchen Kessels dessen Gesamtgewicht von fast 30 Tonnen auf die vier schmalen Füße übertragen musste. In einer Hau-Ruck-Aktion wurde der Fuß zwischen dem Fundament und dem Kesselboden ummauert und der Zwischenraum einschließlich des Fußes mit Beton ausgefüllt (Bild). Doch die Geschichte um den Filter 1 geht weiter. Im nächsten Teil kommt es zum großen Knall - und warum das noch immer nicht der Abschied war, der sich später fast lautlos ereignete.

Fortsetzung folgt

Sebastian Weisz

In eigener Sache

So kommt der **Lommatzcher Anzeiger** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de

